Stadtwerke Stuttgart

Partner für den Stromvertrieb gewählt

[18.02.2012] Die im Aufbau befindlichen Stadtwerke der baden-württembergischen Landeshauptstadt Stuttgart haben sich für die Elektrizitätswerke Schönau als Partner beim Stromvertrieb entschieden.

Mit großer Mehrheit haben sich die Aufsichtsräte der Stadtwerke Stuttgart auf die Elektrizitätswerke Schönau (EWS) als Partner beim Stromvertrieb geeinigt. Das berichtete die Stuttgarter Zeitung. Die Mitarbeiter der EWS sollen maßgeblich dazu beitragen, dass Kunden in Stuttgart vom Grundversorger EnBW Energie Baden-Württemberg oder von einem anderen Stromunternehmen zu den Stadtwerken wechseln. Das Ziel der Stadtwerke Stuttgart sei es, bis zum Jahr 2020 mindestens 30.000 Kunden zu haben, die zusammen 78 Gigawattstunden an grünem Strom abnehmen. Nach Aussage von Michael Sladek, Sprecher der Elektrizitätswerke Schönau, ist es für die EWS ganz wichtig, das bürgerschaftliche Engagement im Energiesektor zu stärken, beispielsweise, indem sich Bürger an Anlagen beteiligen können.

(al)

Stichwörter: Rekommunalisierung, Elektrizitätswerke Schönau, Michael Sladek, Stadtwerke Stuttgart, Stuttgart